Erfahrungen eines Buchtrangers in der Wismarbucht

18.04.2013

Referent: Jürgen Weigel

E- Mail: buchtranger-wismar@gmx.de

Gliederung

1. Gründung der Regionalvereinigung

2. Erfahrungsberichte

- FFH-Richtlinie vom 21. Mai 1992 zur "Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen"
- Das Ziel der Ausweisung eines Netzes Natura 2000 ist in seiner Gesamtheit die Gewährleistung des Erhalts der aufgeführten Arten und Lebensraumtypen
- Für das Gebiet der Wismarbucht läuft seit diesem Jahr auch ein Managementplan

(www.naturschutz-wismarbucht.de)

 Auch die Wismarbucht wurde als FFH- und europäisches Vogelschutzgebiet ausgewiesen

• Davon waren auch die vielen, anliegenden Wassersportvereine betroffen

→ Um die Interessen beider Seiten (Natur-/ Vogelschutz und Wassersport) in Einklang zu bringen, schlossen sich viele Vereine und Gemeinden mit der Regionalvereinigung Segeln Wismar Bucht zur "Freiwilligen Vereinbarung Naturschutz, Wassersport und Angeln" zusammen

1. Gründung der Freiwilligen Vereinbarung

- Für die besonderen Schutzgebiete sind durch das Land die nötigen Erhaltungsmaßnahmen sowie geeignete Maßnahmen rechtlicher, administrativer oder vertraglicher Art festzulegen
- Wesentliches Instrument zur Umsetzung der Ziele und Maßnahmen ist die "Freiwillige Vereinbarung Naturschutz, Wassersport und Angeln"

1. Gründung der Projektgruppe

- Diese entstand durch Verhandlungen zwischen der Regionalvereinigung und dem damaligen Umweltministerium
- Ergebnis der "Freiwilligen Vereinbarung" ist u.a. die Festlegung bestimmter, sensibler Vogelschutzgebiete
- Diese wurden kartographisch erfasst



FREIWILLIGE VEREINBARUNG

"NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN IN DER WISMARBUCHT"

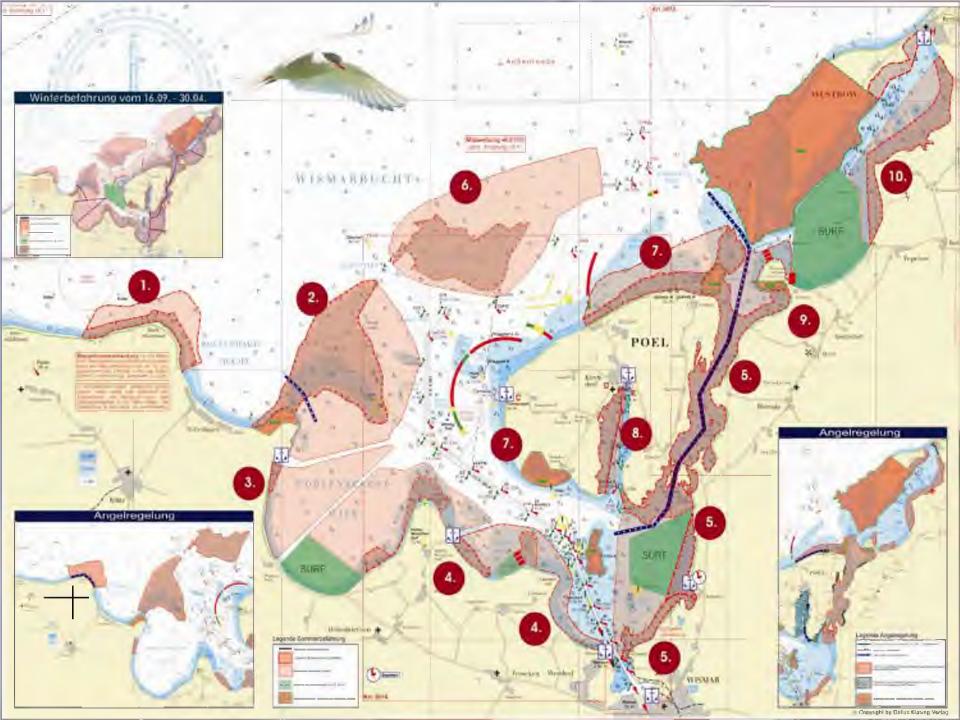
zwischen dem Umweltministerium Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch

den Umweltminister, Prof. Dr. Wolfgang Methling,

die unterzeichnenden Landessportverbände sowie

den in der Wismarbucht aktiven Wassersport- und Angelvereinen

• Weiterhin wurden für diese festgelegten Gebiete Befahrens-/ bzw. Verhaltensregeln aufgestellt



- Es ergab sich die Frage, wie man die Einhaltung der "Freiwilligen Vereinbarung" kontrollieren konnte?
- Durch die Ausstattung mit finanziellen Mitteln durch das jetzige Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz, konnte die Stelle eines Buchtrangers geschaffen werden

- Diesem obliegt u.a. die Kontrolle der Einhaltung der "Freiwilligen Vereinbarung"
- Der Buchtranger arbeitet nach einem jährlich erstellten und vom StALU genehmigten Arbeitsplan

• Aus Mitteln der "BINGO Umweltlotterie" konnte ein Boot finanziert werden



- Eine weitere Aufgabe des Buchtrangers ist die Öffentlichkeitsarbeit:
 - Motto lautet: Schutz durch Wissen
 - Insgesamt 25 Schautafeln mit Karte der Wismarbucht
 - Flyer von Teilgebieten, Broschüren
 - Zeitungsberichte
 - Gespräche
 - Fernsehberichte



 Vor allem nicht organisierte Wassersportler (Kiter, Surfer) verursachen Probleme bzw.
 Verstöße gegen die "Freiwillige Vereinbarung"





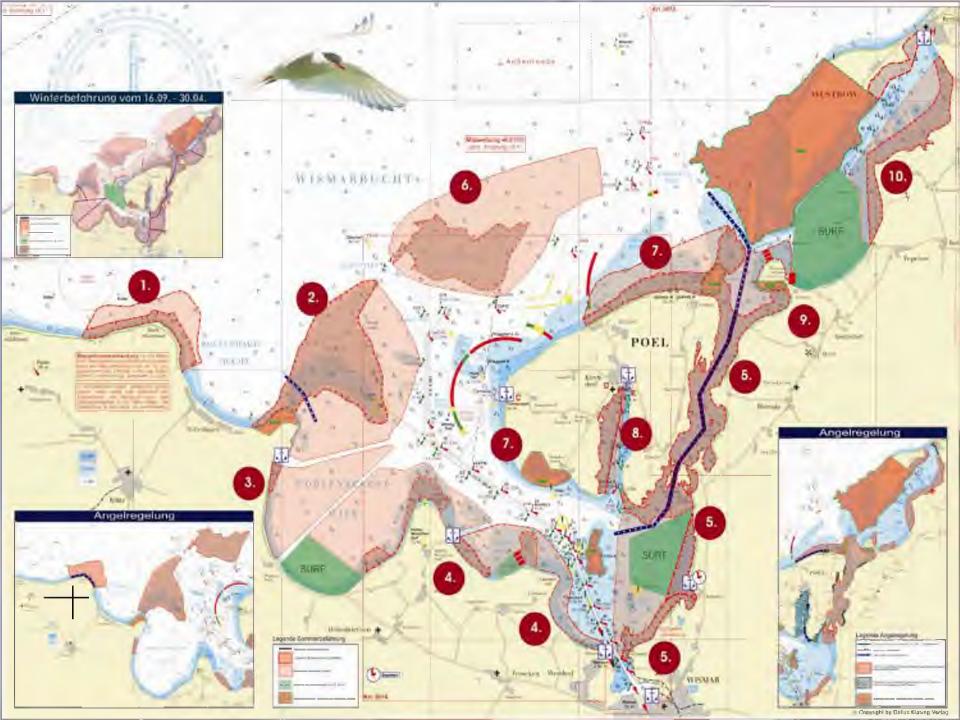






- Probleme vor allem in der Mauserzeit
 - Vögel flugunfähig
 - Schattenbildung der Schirme

• Weiteres Problemgebiet ist die Sandbank Lieps













• Wir haben aber nicht nur negative, sondern auch positive Beobachtungen









 Diese Beobachtungen von Robben, Seehunden oder auch Schweinswalen werden per Meldeformular an das Meereskundemuseum Stralsund geschickt

- Weitere Verstöße wurden im NSG Tarnewitzer Huk festgestellt
- Verstöße vorwiegend in der Urlaubssaison (März – September)
- Bessere Zusammenarbeit mit Hotelmanagement "Weiße Wieck"





- Weiteres Problem: Speed-/ bzw.
 Powerboote
 - Lärmbelästigung
 - Geschwindigkeit



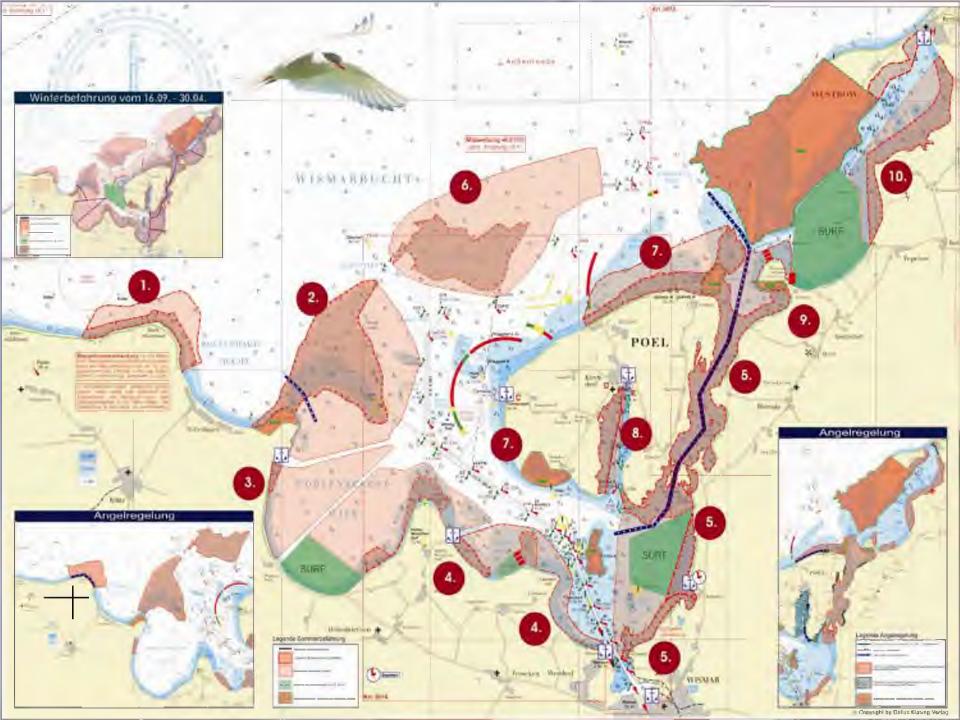




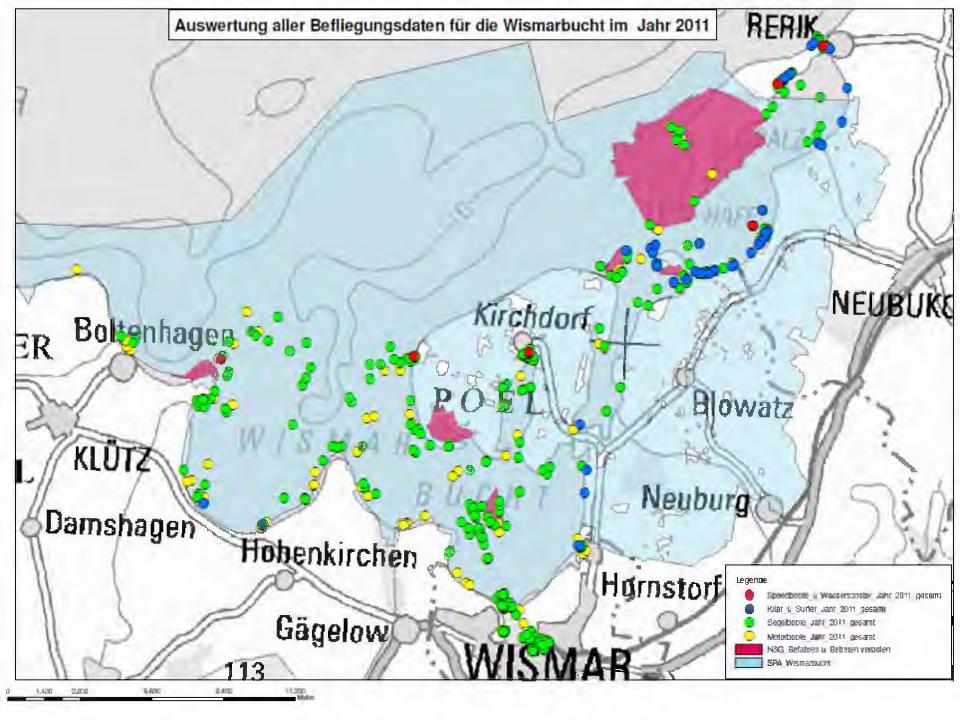
• Durch immer bessere Zusammenarbeit mit der Marina Boltenhagen, fand 2012 das Powerboot- Rennen nicht statt



- Weiterhin führen wir im Jahr ca. 25
 Überfliegungen mit Fotograf durch (Anfang April – Ende Oktober)
- Diese werden ebenfalls aus den Mitteln des Ministeriums/Vereinbarung mit der Marina Boltenhagen finanziert



- Pro Flug ca. 90-120 Luftbilder
- Fotos dokumentieren:
 - Aufkommen von Wasserfahrzeugen
 - Verstöße gegen "Freiwillige Vereinbarung"
 - Ansammlungen von Wasservögeln
- Luftbilder werden vom Buchtranger in Programm eingegeben (pro Saison ca. 3000 Datensätze)
- Daten werden vom StALU Schwerin ausgewertet



- Buchtranger ist gegenüber dem StALU berichtspflichtig
 - Monatliche T\u00e4tigkeitsberichte
 - Jahresbericht (öffentlich)
- In diesem Jahr: Gesamtbericht des Projektes (von 2008 2013)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

